



# Route der geheimen Untergründe

Die Unterwelt Niederschlesiens, insbesondere nach der Geschichte des „Goldzuges“, erhitzt jetzt die Gemüter nicht nur echter Schatzsucher. Die uns interessierenden, in dieser Region Polens gelegenen Objekte lassen sich in zwei Typen unterteilen. Der erste steht in Verbindung mit der Förderung von Naturressourcen, während der zweite mit der Militärtechnik im Zusammenhang steht. Vorteilhaft für die Förderung ist einerseits das reiche Vorkommen von Mineralien in dieser Region, andererseits die sehr gute Flächenbewirtschaftung. Erhalten geblieben sind bis heute in einem guten Zustand zahlreiche Bergwerke und Stollen, von denen viele zur öffentlichen Besichtigung freigegeben sind. Die Gemüter erhitzen auch die auf alten Karten eingezeichneten Schächte, die man immer noch im Gelände finden kann. Ein noch interessanteres Gebiet der Unterwelt ist mit der Militärtechnik verbunden. Denn hier sind, einerseits durch die wechselhafte Geschichte dieser Region und andererseits durch eine zur Tarnung günstigen Geländekonfiguration, zahlreiche ungewöhnliche Wehrbauwerke errichtet worden. Wenn man noch die für diesen Bereich verständlichen fehlenden Dokumente und Lücken in der historischen Weitergabe in Betracht zieht, ist es nicht verwunderlich, dass es immer wieder zu elektrisierenden Entdeckungen kommt.

Projektmanagement durch die Niederschlesische Touristik-Organisation.

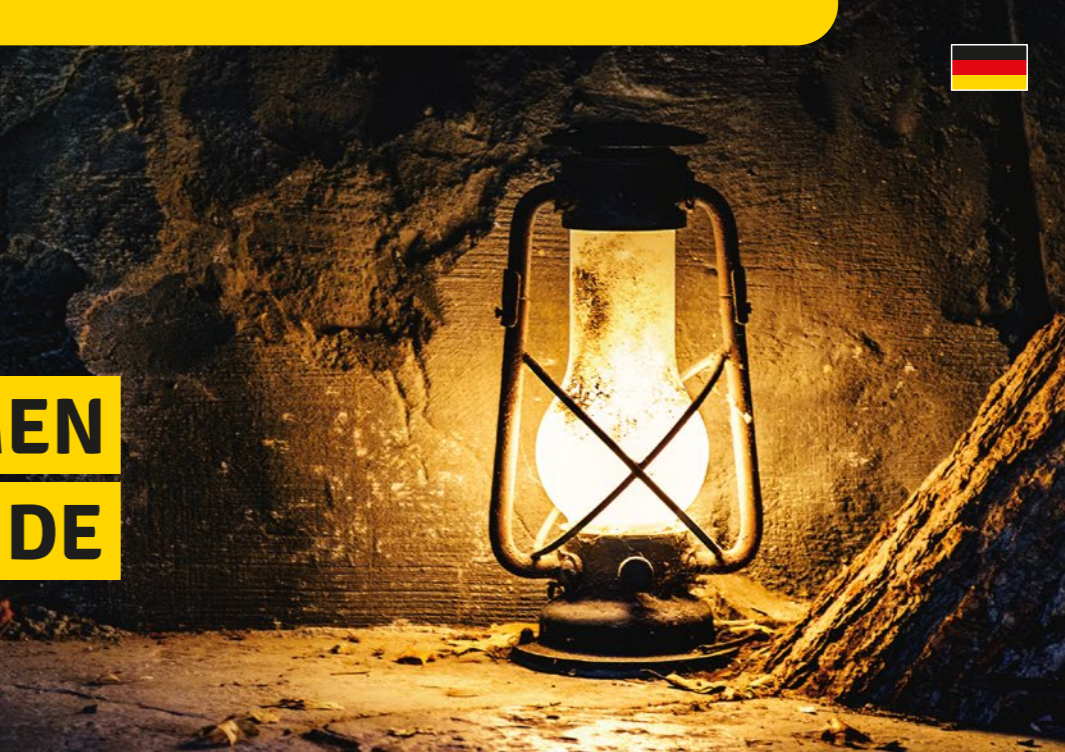


## Werden Sie Erkunder der Geheimnisumwitterten Unterwelt-Route

Sammeln Sie die Stempel der zwölf Objekte der Route, dann erhalten Sie das „Zertifikat des Erkunders der Geheimnisumwitterten Unterwelt-Route“.

Detailinformationen finden Sie auf der Website [www.szlakpodziemi.pl](http://www.szlakpodziemi.pl)

# ROUTE DER GEHEIMEN UNTERGRÜNDE



**1**  
**Geopark in Krobica (Krobsdorf)**  
„Auf den Spuren des einstigen Erzbergbaus“  
Krobica 90, 59-630 Mirsk, [www.podziemna-wieza.pl](http://www.podziemna-wieza.pl)

Geopark führt auf einer 350 Meter langen unterirdischen Strecke durch zwei Stollen und umfasst 13 Stationen auf der 8 Kilometer langen oberirdischen Strecke. Die Besichtigung beginnt in einem Ausstellungsvorraum. Von dort gehen wir in den Abbaubereich des St. Leopold Stollens aus dem 18. Jahrhundert, von wo wir über einen Zwischenschacht in den 10 Meter höher gelegenen St. Jan Stollen aus dem 16. Jahrhundert gelangen, in dem man erhalten gebliebene Teile von Zinnerzabbauräumen besichtigen kann.

Stempel



**2**  
**Time Gates – „Zeittore“**  
ul. Chełmońskiego 3, 58-500 Jelenia Góra  
[www.timegates.pl](http://www.timegates.pl)

Time Gates bietet zwei gleichermaßen interessante Sightseeing-Formeln. Historische Route – 1.400 Meter unterirdische Touristenroute, die längste zugängliche unterirdische Route im Riesengebirge. Science Route – ein erstaunliches akustisches und visuelles Erlebnis. Bei Time Gates – Bramey Czasu veranstalten Sie auch eine tolle Geburtstagsparty, bei der neben Experimenten und einem elektrischen Konzert auch einzigartiges Stickstoffgas auf das Geburtstagskind und seine Gäste wartet.

Stempel



**3**  
**Die unterirdische Touristenroute „Projekt Arado“**  
ul. Lubawska 1a, 58-400 Kamienna Góra, [www.projektarado.pl](http://www.projektarado.pl)

Dies ist die einzige unterirdische Touristenattraktion in Polen, bei der Touristen in die Rolle von Agenten des polnischen Geheimdienstes schlüpfen. Dies ist keine gewöhnliche Tour. Die Aufgabe der Touristen ist es, das Objekt fotografisch zu dokumentieren und das letzte Geheimnis des Dritten Reiches zu stehlen! Innovative Lichttechnik, deutsche Wachposten entlang der Strecke und die größte Sammlung von Militaria aus dem Zweiten Weltkrieg in der Region.

Stempel



**4**  
**Die Unterwelt von Schloss Fürstenstein**  
ul. Piastów Śląskich 1, 58-306 Wałbrzych  
[www.ksiaz.walbrzych.pl](http://www.ksiaz.walbrzych.pl)

Die Stollen unter dem Schloss Fürstenstein wurden im Rahmen des Projektes Riese in den Jahren 1944-1945 gebaut. Bis heute wissen wir nicht, welchen Zweck sie erfüllen sollten. Sie wurden von Zwangsarbeitern aus dem nahe gelegenen deutschen Konzentrationslager Groß Rosen errichtet. Der einen halben Kilometer lange unterirdische Wanderweg fasziniert durch seine vielfältige Struktur sowohl in geologischer als auch in historischer Hinsicht.

Stempel



**5**  
**Wissenschafts- und Kulturzentrum „Altes Bergwerk“ in Wałbrzych (Waldenburg)**  
ul. Wysokiego 29, 58-304 Wałbrzych, [www.starakopalnia.pl](http://www.starakopalnia.pl)

Das Wissenschafts- und Kulturzentrum „Altes Bergwerk“ in Wałbrzych (Waldenburg) ist ein polen- und europaweit einzigartiger multikultureller Themenpark, elf revitalisierte Gebäude umfasst, die auf die ehemalige Steinkohlezeche „Julia“ in Wałbrzych zurückgehen. Im ehemaligen Industriezentrum Wałbrzych entstand somit ein einzigartiger Ort für Kultur-, Lehr- und Eventveranstaltungen sowie Ausstellungen einer Gesamtfläche von über 4,5 Hektar.

Stempel



**6**  
**Stollen Walim (Wüstewaltersdorf) „Riese“**  
ul. 3-go Maja 26, 58-320 Walim, [www.sztolnie.pl](http://www.sztolnie.pl)

Ab 1943 führten die Deutschen in der Region des Eulengebirges (Góry Sowie) breit angelegte Bauarbeiten unter dem Kryptononym „Riese“ durch. Das Bauvorhaben wurde nicht abgeschlossen. Doch zurückgeblieben sind zahlreiche Objekte, über deren Bestimmung immer noch gerätselt wird. Die 500 Meter lange touristische Route wurde mit audiovisuellen Effekten bereichert, die auf die Zeit des Zweiten Weltkriegs und die zum Aushöhlen der Gänge geführten Arbeiten Bezug nehmen.

Stempel



**7**  
**Unterwelt von Osówka (Säuerhöhen)**  
ul. Świerkowa 29 D, Sierpnica, 58-340 Głuszycza  
[www.osowka.pl](http://www.osowka.pl)

Dieses Kriegsbauwerk wurde unter dem Decknamen „Riese“ im Eulengebirge (Góry Sowie) vom Deutschen Reich in den Jahren 1943-1945 errichtet. Laut einer Hypothese planten die Deutschen nach der Fertigstellung des Objekts, dass hier Wissenschaftler an einer Wunderwaffe und dem Prototyp einer Atombombe arbeiten werden.

Stempel



**8**  
**Festung Srebrna Góra (Silberberg)**  
ul. Kręta 4, 57-215 Srebrna Góra, [www.forty.pl](http://www.forty.pl)

Die Festung Srebrna Góra (Silberberg) ist ein einzigartiges Objekt des Kulturerbes Europas und gehört zu den wichtigsten Attraktionen Niederschlesiens. Bei ihrer Errichtung (1765-1777) zählte die Festung zu den modernsten Wehrbauwerken dieser Art in Europa. Die Festung besichtigen Sie mit einem in historischer preußischer Uniform gekleideten Führer. Zur Festungsanlage gehören sechs Forts und mehrere Bastionen. In der Festung waren 151 Kasematten untergebracht, die auf drei Ebenen verteilt waren.

Stempel



**9**  
**Festung Kłodzko (Glatz)**  
ul. Grodzisko 1, 57-300 Kłodzko  
[www.twierdza.klodzko.pl](http://www.twierdza.klodzko.pl)

Die Festung Kłodzko (Glatz), die in der Zeit des Schlesischen Krieges (Mitte des 18. Jh.) und der Napoleonischen Kriege (1807) ein Kriegsschauplatz war, ist Spiegel einer einzigartigen Geschichte und ein einmaliges Ensemble der Wehrbautechnik. Mit ihrer Lage bildet sie heute noch eine Herausforderung für potenzielle Eroberer der Festung. Einzigartig in Europa ist unter anderem das ausgebaute System der Gegenminengänge.

Stempel



**10**  
**Unterwelt-Tour Kłodzko (Glatz)**  
ul. Czeska, 57-300 Kłodzko, [www.podziemia.klodzko.pl](http://www.podziemia.klodzko.pl)

Die unterirdischen Gänge und Tunnel unter den Straßen der Stadt entstanden in der Zeit vom 13. bis zum 17. Jahrhundert und wurden zur Lagerung von Waren genutzt. Die Kammern hatten sogar eine Tiefe von bis zu 30 Metern. In Kriegszeiten wurden die unterirdischen Kammern zu Abwehrzwecken als Schutzanlagen genutzt. Die Unterwelt-Tour hat eine Länge von circa 600 Metern und gilt als einer der interessantesten unterirdischen Streifzüge in ganz Polen.

Stempel



**11**  
**Goldbergwerk in Złoty Stok (Reichenstein)**  
ul. Złota 7, 57-250 Złoty Stok, [www.kopalniazłota.pl](http://www.kopalniazłota.pl)

Die unterirdische Besichtigungsrouten im Goldbergwerk entstand 1996. Zugänglich gemacht wurden zwei außergewöhnlich interessante Stollen: der Stollen „Gertruda“ und der Stollen „Czarna“, der sich unterteilt in „Czarna Górna“ mit Polens einzigen unterirdischen Wasserfall und in „Czarna Dolna“, aus dem man mit einer orangefarbenen Bahn herausfährt. Die unter der Erde geschaffene Märchenwelt und die unkonventionelle Art der Führung machen dem Besucher Lust darauf, das Goldbergwerk noch einmal zu besichtigen.

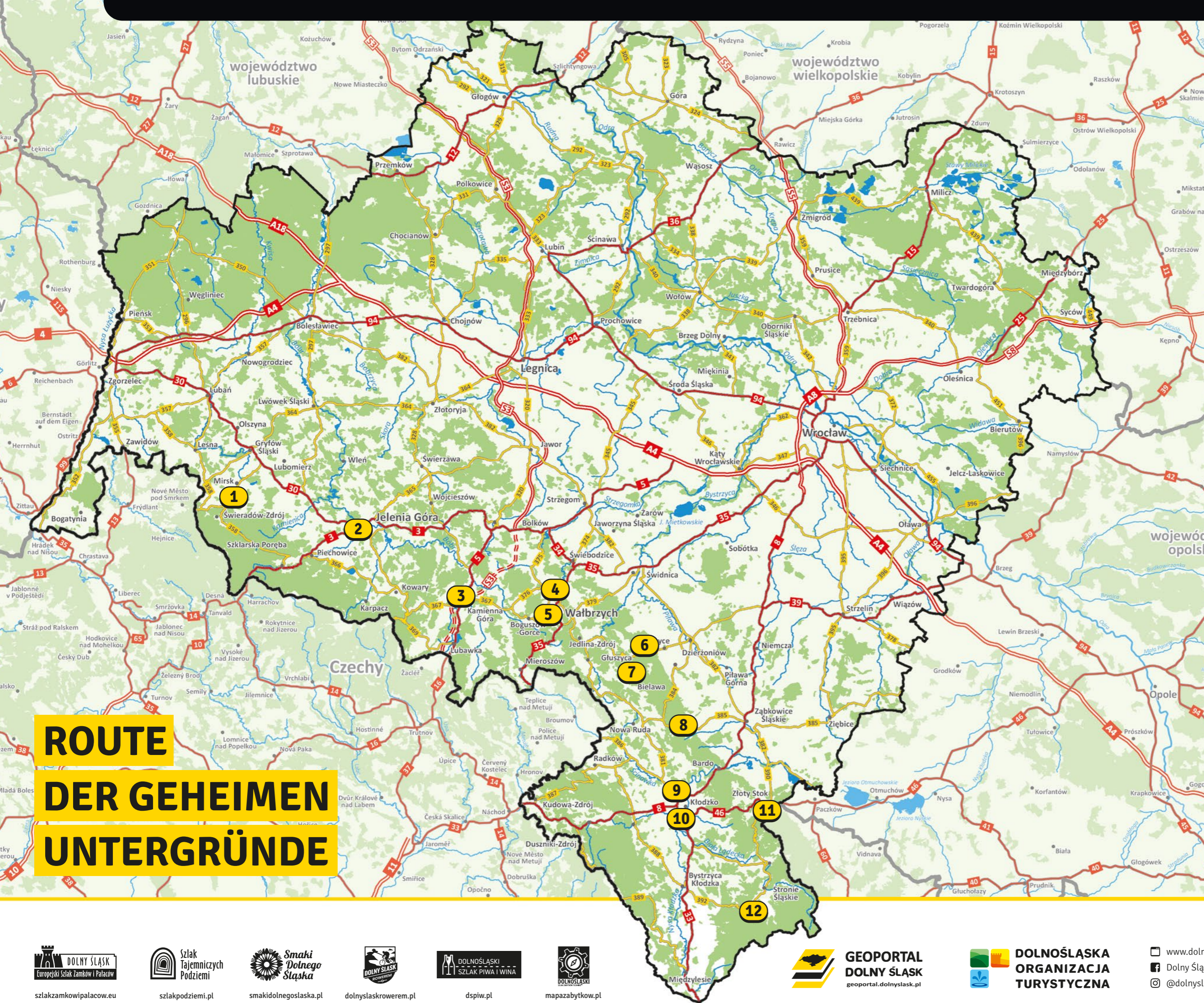
Stempel



**12**  
**Urangrube in Kletno (Klessengrund)**  
Kletno 40, 57-550 Stronie Śląskie, [www.kletno.pl](http://www.kletno.pl)

Die Urangrube in Kletno (Klessengrund) ist ein magischer Ort. Highlights bei der Besichtigung sind die im Gestein sichtbaren farbigen Gangarten örtlich vorkommender Mineralien, solcher wie: Fluorit, Amethyst, Malachit und Baryt. Während der Besichtigung des bunten Labyrinths der Grubengänge lernen Sie die 600-jährige Geschichte des Bergbaus in Kletno (Klessengrund) kennen.

Stempel



# ROUTE DER GEHEIMEN UNTERGRÜNDE



[www.szlakpodziemi.pl](http://www.szlakpodziemi.pl)  
f /szlakpodziemi

- 1** Geopark in Krobica (Krobsdorf)  
„Auf den Spuren des einstigen Erzbauers“  
Krobica 90, 59-630 Mirsk  
[www.podziemna-wieza.pl](http://www.podziemna-wieza.pl)
- 2** Time Gates – „Zeitore“  
ul. Chełmońskiego 3, 58-500 Jelenia Góra  
[www.timegates.pl](http://www.timegates.pl)
- 3** Die unterirdische Touristenroute  
„Projekt Arado“  
ul. Lubawska 1a, 58-400 Kamienna Góra  
[www.projektarado.pl](http://www.projektarado.pl)
- 4** Die Unterwelt von Schloss Fürstenstein  
ul. Piastów Śląskich 1, 58-306 Wałbrzych  
[www.ksiiaz.walbrzych.pl](http://www.ksiiaz.walbrzych.pl)
- 5** Wissenschafts- und Kulturzentrum  
„Altes Bergwerk“ in Wałbrzych (Waldenburg)  
ul. Wysockiego 29, 58-304 Wałbrzych  
[www.starakopalnia.pl](http://www.starakopalnia.pl)
- 6** Stollen Walim (Wüstewaltersdorf)  
„Riese“  
ul. 3-go Maja 26, 58-320 Walim  
[www.sztolnie.pl](http://www.sztolnie.pl)
- 7** Unterwelt von Osówka (Säuerhöhen)  
ul. Świerkowa 29 D, Sierpnica,  
58-340 Głuszyca  
[www.osowka.pl](http://www.osowka.pl)
- 8** Festung Srebrna Góra (Silberberg)  
ul. Kręta 4, 57-215 Srebrna Góra  
[www.forty.pl](http://www.forty.pl)
- 9** Festung Kłodzko (Glatz)  
ul. Grodzisko 1, 57-300 Kłodzko  
[www.twierdza.klodzko.pl](http://www.twierdza.klodzko.pl)
- 10** Unterwelt-Tour Kłodzko (Glatz)  
ul. Czeska, 57-300 Kłodzko  
[www.podziemia.klodzko.pl](http://www.podziemia.klodzko.pl)
- 11** Goldbergwerk in Złoty Stok (Reichenstein)  
ul. Złota 7, 57-250 Złoty Stok  
[www.kopalniazłota.pl](http://www.kopalniazłota.pl)
- 12** Urangrube in Kletno (Klessengrund)  
Kletno 40, 57-550 Stronie Śląskie  
[www.kletno.pl](http://www.kletno.pl)

